



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die unter Punkt 2 beschriebenen ACN-Dienste. Für die Bereitstellung bestimmter ACN-Dienste können weitere Bedingungen gelten.

Definitionen

1. Für Zwecke dieses Vertrags werden die nachstehenden Begriffe im Text dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen definiert.
 - (a) „Nutzungsrichtlinien (Acceptable Usage Policy)“ oder „AUP“ bezeichnet unsere Nutzungsrichtlinien, die im Kundenportal verfügbar sind.
 - (b) „Konto“ bezeichnet Ihr Kundenkonto (Ihre Kundenkonten) für Ihren Erwerb und Ihre Nutzung der ACN-Dienste und ACN-Geräte.
 - (c) „ACN“, „uns“ oder „wir“ bezeichnet die ACN Communications GmbH mit Sitz in der Hans-Thoma-Straße 24, 60596 Frankfurt am Main, Deutschland und eingetragen bei der Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main unter HRB 47606..
 - (d) „ACN-Geschäftspartner“ bezeichnet eine Person, mit der die ACN-Gruppe ein Vertragsverhältnis in Bezug auf die Bereitstellung von ACN-Diensten eingegangen ist.
 - (e) „ACN Companion App“ bezeichnet die von ACN bereitgestellte Anwendung zur Nutzung des ACN digitalen Telefondienstes auf Ihrem Mobilgerät. Derzeitig ist die ACN Companion App für bestimmte Android- (Version 4.1 oder höher) sowie iOS-Mobilgeräte erhältlich. Bitte schauen Sie für weitere Einzelheiten zu Systemanforderungen sowie den von der [ACN Companion App unterstützten Geräten](#) im Dokument bezüglich kompatibler Geräte für die ACN Companion App nach.
 - (f) „ACN-Geräte“ bezeichnet alle von ACN gemäß diesem Vertrag unmittelbar an Sie verkauften Telekommunikationsgeräte. ACN-Geräte umfassen (i) das ACN-Bildtelefon, das Video- und Audioanrufe ermöglicht, (ii) den ACN Digitaler Telefondienst Telefonadapter und (iii) alle anderen von ACN bereitgestellten Telekommunikationsgeräte. Geräte und Anlagen, die von uns an Sie vermietet werden oder die von Ihnen oder einem anderen Telekommunikationsanbieter bzw. Dienstleister bereitgestellt werden, sind für die Zwecke dieses Vertrags keine ACN-Geräte. Dies umfasst bspw. Computer, Telefone, Mobilgeräte oder die Verkabelung bei Ihnen Zuhause.
 - (g) „ACN-Dienst“ bezeichnet einen Telekommunikationsdienst oder ein Telekommunikationsprodukt, das/der Kunden von ACN angeboten wird.
 - (h) „Vertrag“ bezeichnet den Dienstleistungsvertrag zwischen Ihnen und ACN und besteht aus dem Telefonserviceantrag („TSA“), diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen, zusätzlichen



Vertragsbedingungen maßgeblich für bestimmte ACN-Dienste, die Sie kaufen, die Datenschutzerklärung und die Preisliste in ihrer jeweils gültigen Fassung.

- (i) „Entgelte“ bezeichnet alle in der Preisliste festgelegten Entgelte, Gebühren und zusätzlichen Entgelte für ACN-Dienste und ACN-Geräte.
- (j) „Kunde“ oder "Sie" bezeichnet eine Person, die ACN-Dienste oder ACN-Geräte erwirbt oder nutzt.
- (k) „Kundenportal“ bezeichnet die Website des Kundendienstes von ACN unter www.myacn.eu oder unter einer anderen von uns bekannt gegebenen URL.
- (l) „Datum des Inkrafttretens“ hat die unter Punkt 3 festgelegte Bedeutung
- (m) „Anfangslaufzeit“ hat die unter Punkt 5 festgelegte Bedeutung.
- (n) „Räumlichkeiten“ bezeichnet den physischen Standort, an dem wir Ihnen ACN-Dienste bereitstellen können.
- (o) „Preisliste“ bezeichnet die aktuelle Preisliste von ACN, die im Kundenportal oder über den Kundendienst erhältlich ist.
- (p) „Dienstbeginn“ hat die in Punkt 4 festgelegte Bedeutung.
- (q) „Allgemeine Geschäftsbedingungen“ Allgemeine Geschäftsbedingungen von ACN.

ACN-Dienste

2. ACN bietet folgende Dienste im Rahmen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen an:

Anbieter-Voreinstellung (CPS). Die Anbieter-Voreinstellung ermöglicht Ihnen festzulegen, dass alle oder bestimmte Anrufe automatisch ohne spezielle Vorwahl über ACN erfolgen. Ihre Telefonleitung wird weiterhin von Ihrem derzeitigen Telefonanbieter zur Verfügung gestellt und instand gehalten, sofern Sie keinen Direktanschluss von ACN erwerben. ACN kann möglicherweise nicht alle Ruffunktionen bereitstellen, die Sie von Ihrem derzeitigen Telefonanbieter erhalten.

Direktanschluss (Subscription). Sofern Sie einen Direktanschluss von ACN beziehen, wird ACN Ihre Telefonleitung zur Verfügung stellen und instand halten und Ihnen ermöglichen, Anrufe zu tätigen und zu empfangen. ACN kann möglicherweise nicht alle Ruffunktionen bereitstellen, die Sie von Ihrem derzeitigen Telefonanbieter erhalten. Sie können weiterhin andere Telekommunikationsdienste von anderen Anbietern beziehen. Sofern Sie einen Direktanschluss von ACN erwerben, müssen Sie auch CPS beziehen.



Digitaler Telefondienst (DPS). DPS ist ein Telekommunikationsdienst, der es Ihnen ermöglicht, mittels ACN-Geräten oder anderer durch ACN vorgegebener Geräte (1) Video- und Sprachanrufe über das Internet zu tätigen und zu empfangen (2) lediglich Sprachanrufe mithilfe des ACN Telefonadapters für digitale Telefondienste zu tätigen oder (3) lediglich Sprachanrufe über das Internet mithilfe der ACN Companion App auf Ihrem Mobilgerät zu tätigen. Die ACN Companion App dient nicht als Ersatz für Ihr herkömmliches Mobil- oder Festnetz und bestimmte Funktionen sind ggf. nicht verfügbar. Sofern ACN an Ihrem Standort keinen Breitband- oder mobilen Internetdienst anbietet, müssen Sie diesen von einem anderen Anbieter beziehen. Weitere Einzelheiten finden Sie in den ergänzenden DPS Geschäftsbedingungen.

Vertragsbeginn und -dauer

3. Dieser Vertrag beginnt entweder (1) an dem Tag, an dem Ihre Bestellung der ACN-Dienste durch ACN bestätigt wird oder (2) ab dem Tag, an dem Sie die ACN-Geräte erhalten, falls zutreffend („Datum des Inkrafttretens“). Ihre Widerrufsfrist beginnt am Datum des Inkrafttretens dieses Vertrags, wie unter Punkt 47 beschrieben.
4. Ihr „Dienstbeginn“ ist der frühere der folgenden Zeitpunkte: (1) das Datum, an dem ACN mit der Bereitstellung von ACN-Diensten an Sie beginnt oder (2) das Datum, an dem Sie durch ein Schreiben von ACN über die Bereitstellung von ACN-Diensten informiert werden. Ihr Dienstbeginn liegt nach dem Datum des Inkrafttretens dieses Vertrages und kann, wie unter Punkt 51 dargelegt, innerhalb der Widerrufsfrist liegen. Sollten ACN hinreichende Gründe vorliegen, die Bereitstellung von ausgewählten Diensten am Bestimmungsort des Kunden nicht leisten zu können, werden wir Sie darüber in Kenntnis setzen und der Vertrag wird noch vor Dienstbeginn widerrufen. Sollten Sie mehr als einen ACN-Dienst erwerben, unterliegen diese ggf. unterschiedlichen Dienstbeginnzeiten.
5. Sofern nicht anderweitig vereinbart, wird dieser Vertrag für jeden ACN-Dienst, den Sie erwerben, für eine Anfangslaufzeit von zwölf (12) Monaten ab Beginn des Dienstes (die „Anfangslaufzeit“) abgeschlossen. Dieser Vertrag wird am Ende der Anfangslaufzeit automatisch um einen weiteren Zeitraum von zwölf (12) Monaten verlängert, sofern er nicht von ACN oder Ihnen unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von mindestens 1 Monat beendet wird.

Ihre Pflichten gegenüber ACN

Bereitstellung der ACN-Dienste und ACN-Geräte

6. Sie bestätigen, dass Sie mindestens 18 Jahre alt sind. Sie ermächtigen ACN und jeden Geschäftspartner von ACN alle erforderlichen Maßnahmen zu treffen, um Ihnen die ACN-Dienste oder ACN-Geräte bereitzustellen.
7. Sie verpflichten sich, den Weisungen Folge zu leisten, die Ihnen ACN in Bezug auf die Bereitstellung und Installation der ACN-Dienste und ACN-Geräte erteilt. Für CPS, Line Rental und DPS unter Verwendung von ACN-Geräten verpflichten Sie sich, ACN und ACN Geschäftspartnern Zugang zu den Räumlichkeiten



zu gewähren, sofern dies für die Installation oder Instandsetzung der ACN-Geräte erforderlich ist. Sofern ACN Zugang zu Bereichen außerhalb der Räumlichkeiten benötigt, verpflichten Sie sich, dass die erforderliche Zustimmung von Dritten bereits vorliegt, um diesen Zugang zu ermöglichen. Bezüglich DPS unter Verwendung der ACN Companion App stimmen Sie zu, die Anwendung herunterzuladen und sie auf Ihrem Mobilgerät zu installieren.

8. Sie verpflichten sich, Ihre ACN-Geräte pfleglich zu behandeln. Sofern Ihre ACN-Geräte durch Ihre Handlungen beschädigt werden, sind Sie verpflichtet, diese zu bezahlen oder für deren Instandsetzung oder Ersatz zu sorgen.
9. Sie nehmen zustimmend zur Kenntnis, dass ACN nicht Eigentümerin von in den Räumlichkeiten befindlichen Telekommunikationsgeräten, Verkabelungen oder Kabelrohren und Leitungen ist und keinen Einfluss darauf hat. Sie bestätigen, dass von Ihnen oder anderen Telekommunikationsanbietern bereitgestellte Geräte in gutem Betriebszustand sind und allen geltenden technischen Standards entsprechen. Sie bestätigen für DPS unter Verwendung der ACN Companion App, dass das von Ihnen verwendete Mobilgerät den technischen Anforderungen der Anwendung entspricht. Derzeitig ist die ACN Companion App für bestimmte Android- (Version 4.1 oder höher) sowie iOS-Mobilgeräte erhältlich. Bitte schauen Sie für weitere Einzelheiten zu Systemanforderungen sowie den von der [ACN Companion App unterstützten Geräten](#) im Dokument bezüglich kompatibler Geräte für die ACN Companion App nach. ACN haftet nicht, sofern wir Ihnen einen ACN-Dienst aufgrund der von Ihnen oder Dritten bereitgestellten Geräte nicht oder mit verminderter Servicequalität bereitstellen können.
10. Sofern wir Ihnen eine Telefonnummer zur Verfügung stellen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie nicht Eigentümer dieser Rufnummer sind und dass Sie diese nicht an eine andere Person verkaufen oder übertragen dürfen. Mit der Ausnahme jedoch, dass Sie die Nummer im gesetzlich zulässigen Umfang zu einem anderen Telekommunikationsdienstleister mitnehmen können.

Nutzung der ACN-Dienste und ACN-Geräte

11. ACN-Dienste und ACN-Geräte sind für den privaten Gebrauch gedacht, sofern im Vertrag nicht Anderweitiges festgelegt ist. ACN leistet keine Gewähr dafür, dass die ACN-Dienste und ACN-Geräte für bestimmte Geschäftszwecke geeignet sind. Sofern Sie ACN-Dienste oder ACN-Geräte für Geschäftszwecke nutzen, nehmen Sie zustimmend zur Kenntnis, dass diese möglicherweise nicht Ihren spezifischen Bedürfnissen entsprechen. ACN haftet nicht für Verluste, sofern Sie ACN-Dienste oder ACN-Geräte für Geschäftszwecke nutzen.
12. Sie haben sicherzustellen, dass nur von Ihnen ermächtigte Personen Ihre ACN-Dienste oder ACN-Geräte nutzen. Sie müssen ACN informieren, sofern Sie Grund zur Annahme haben, dass Ihre ACN-Dienste oder ACN-Geräte unbefugt oder auf betrügerische Weise genutzt werden oder sofern Ihre ACN-Geräte gestohlen wurden oder verloren gegangen sind. Sie sind für jede solche Nutzung der ACN-Dienste verantwortlich, sofern Sie keine solche Mitteilung machen.



13. Sie sind nicht berechtigt, ACN-Dienste oder ACN-Geräte gewerbsmäßig weiter zu verkaufen oder zu nutzen, und zwar auch nicht für Teleshops, Vermittlungstätigkeiten, Telemarketingorganisationen, Wertkartenanbieter und Call Center-Tätigkeiten.
14. Ihre Nutzung der ACN-Dienste und ACN-Geräte muss unseren Nutzungsrichtlinien entsprechen. Sie dürfen die ACN-Dienste oder ACN-Geräte nicht (a) zur Übermittlung von verleumderischem, beleidigendem, missbräuchlichem, obszönem oder bedrohendem Material, (b) für unangemessene, unmoralische, betrügerische oder unrechtmäßige Zwecke oder so verwenden, dass (c) dadurch die Rechte einer anderen Person verletzt werden oder (d) um beleidigende, unanständige, bedrohende, belästigende oder Scherzanrufe zu tätigen oder so, dass (e) die ACN-Dienste oder ACN-Geräte dadurch beschädigt oder unbrauchbar werden könnten.
15. Sofern Sie einen Direktanschluss erwerben, verpflichten Sie sich, keine Geräte anzuschließen, die dem Telekommunikationsnetz Schaden zufügen könnten.

Pflichten von ACN

16. ACN wird ACN-Dienste und ACN-Geräte innerhalb von dreißig (30) Tagen nach dem Tag, an dem wir Ihr Angebot zum Abschluss eines Vertrags annehmen, bereitstellen. Nur im Zusammenhang mit DPS wird ACN DPS innerhalb von 30 Tagen nach dem Tag des Eingangs der ACN-Geräte beim Kunden bereitstellen. Sie sind berechtigt, diesen Vertrag zu kündigen, wenn ACN die ACN-Dienste oder ACN-Geräte aufgrund unseres Fehlers nicht innerhalb von 30 Tagen bereitstellt bzw. liefert, es sei denn, Sie haben um einen späteren Liefertermin gebeten und vorausgesetzt, Sie bitten ACN nach den 30 Tagen schriftlich um die Lieferung und ACN stellt die ACN-Dienste bzw. liefert die ACN-Geräte nicht innerhalb angemessener Frist nach dieser Anfrage bereit. Sie erhalten den Dienst weiterhin solange von Ihrem aktuellen Telefonanbieter, bis Ihre ACN-Dienste freigeschaltet sind.
17. ACN wird sich angemessen bemühen, um Ihnen laufend einen qualitativ hochwertigen Dienst bereitzustellen. ACN wird Ihnen die Dienste unter Anwendung seines Netzes oder der Netze eines oder mehrerer Telekommunikationsbetreiber bereitstellen. Die Netzverfügbarkeit beträgt (über ein Kalenderjahr gerechnet) 97,5 %. Eines dieser Netze kann gelegentlich aufgrund von Wartungsarbeiten, Änderungen, Erweiterungen, Notfällen oder zum Schutz der Sicherheit des Netzes nicht zur Verfügung stehen. Während dieser Zeiten sind die Dienste möglicherweise vorübergehend nicht verfügbar und die vorgenannten Ausfallzeiten werden bei der Berechnung der Verfügbarkeit nicht berücksichtigt. Des Weiteren können wir ACN-Dienste aufgrund von Ereignissen außerhalb unseres Einflussbereichs, wie etwa Netzausfälle oder -überlastungen anderer Telekommunikationsanbieter, Stromausfälle, schlechte Witterung, behördliche oder Arbeitskampfmaßnahmen und höhere Gewalt, möglicherweise nicht bereitstellen bzw. können sich diese Ereignisse auf die Qualität des Dienstes auswirken. Diese werden als EREIGNISSE HÖHERER GEWALT bezeichnet. In diesen Fällen haftet ACN für keine Störung oder keinen Mangel und Sie sind weiterhin zur Bezahlung Ihrer ACN-Dienste verpflichtet, sofern dieses EREIGNIS HÖHERER GEWALT nicht über einen Zeitraum von 10 aufeinander folgenden Jahren bestehen bleibt.

18. Aktuelle Informationen über alle ACN-Dienste und ACN-Geräte sowie über Entgelte und Dienstleistungsbedingungen erhalten Sie im Kundenportal oder über den Kundendienst.

Entgelte und Bezahlung

19. Sie verpflichten sich, alle Entgelte für die ACN-Dienste und ACN-Geräte zu bezahlen, ungeachtet dessen, ob Ihre ACN-Dienste oder ACN-Geräte von Ihnen oder jemand anderem genutzt werden. Sie haften für unbefugte Nutzung oder Missbrauch, sofern Sie ACN keine Mitteilung gemäß Punkt 12 übermitteln. Sie haften möglicherweise für Anrufe zu Sonder-, Mehrwert- und internationalen Nummern, selbst wenn Sie beantragt haben, dass Anrufe zu diesen Nummern gesperrt werden.
20. ACN wird Ihnen die Entgelte entsprechend der Preisliste in Rechnung stellen. Alle Entgelte beinhalten Umsatzsteuer. Wir stellen laufende Entgelte wie monatliche Grundgebühren im Voraus und nutzungsabhängige Entgelte wie Anrufe im Nachhinein in Rechnung. Für einige ACN-Dienste bieten wir Ihnen eine Auswahl verschiedener Abrechnungsoptionen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Preisliste für die von Ihnen gewählten ACN-Dienste. Nutzungsabhängige Entgelte werden in Ihrer nächsten Rechnung ausgewiesen, können jedoch im gesetzlich zulässigen Umfang in einer späteren Rechnung ausgewiesen werden. Wir sind berechtigt, berichtigte Rechnungen für Vormonate auszustellen. Für CPS fällt ein Aktivierungsentgelt (entsprechend der Preisliste) an.
21. Abhängig von den ACN-Diensten, die Sie beziehen, übermittelt Ihnen ACN eine Papier- oder eine elektronische Rechnung. Papierrechnungen werden an die Räumlichkeiten übermittelt, sofern wir nicht die Übermittlung an eine andere Anschrift vereinbaren. Bei elektronischen Rechnungen übermittelt ACN eine E-Mail an die E-Mail-Adresse, die Sie ACN bekannt geben, samt einem Hyperlink für die Rechnung mit der Mitteilung, dass Ihre Rechnung im Kundenportal bereit steht. Es kann eine Gebühr anfallen (wie in der Preisliste aufgeführt), wenn Sie es vorziehen, aufgeschlüsselte Papierrechnungen zu erhalten oder eine Rechnungskopie anfordern.
22. Sie müssen uns Änderungen Ihrer Rechnungs- oder E-Mail-Adresse bekannt geben. Sie können Ihre Daten im Kundenportal oder über den Kundendienst ändern. Sie haften für an Ihre bisherige Rechnungs- oder E-Mail-Adresse übermittelte Rechnungen, sofern Sie uns eine Änderung nicht mitteilen. ACN ist nicht dafür verantwortlich, falls eine Rechnung oder eine E-Mail aus Gründen außerhalb unseres Einflussbereichs nicht übermittelt wird.
23. Sie können Standardrechnungen oder Einzelverbindungsachweise verlangen. In Standardrechnungen wird Ihre Telefonnutzung zusammengefasst. Einzelverbindungsachweise enthalten Angaben zu den von Ihnen gewählten Telefonnummern. angezeigt. Für Einzelverbindungsachweise können Sie entweder beantragen, dass die gewählten Telefonnummern ganz angezeigt oder die letzten 4 Ziffern der gewählten Telefonnummern nicht angezeigt werden. Wenn Sie einen Vertrag in Papierform mit ACN unterzeichnet haben, können Sie wahlweise Rechnungen in Papierform oder im elektronischen Format anfordern. Wenn Sie diesen Vertrag online eingegangen sind, werden Ihnen Rechnungen kostenlos im elektronischen Format gesendet. Fordern Sie eine Rechnung im Papierformat an, fällt eine Gebühr an, die in der Preisliste angegeben ist.

24. Sie können bei Übermittlung dieses Vertrags oder im Kundenportal oder über den Kundendienst entscheiden, wie Sie Ihre Rechnungen bezahlen möchten. Zur Verfügung stehende Zahlungsarten können je nach dem von Ihnen erworbenen ACN-Dienst oder ACN-Gerät variieren. Sofern Sie sich für Zahlung per Kreditkarte oder Einzugsermächtigung entscheiden, wird Ihre Zahlungsart auf Ihren Rechnungen ausgewiesen. Für einige Zahlungsarten fällt eine Bearbeitungsgebühr (entsprechend der Preisliste) an.
25. Sofern Sie per Kreditkarte oder Einzugsermächtigung an ACN Zahlung leisten, müssen Sie ACN ermächtigen, Ihre Kreditkarte oder Ihr Konto automatisch zu belasten. Der Gesamtbetrag der fälligen Entgelte wird am Tag der Fälligkeit von Ihrer Kreditkarte oder von Ihrem Konto abgebucht. Es fällt ein Entgelt (entsprechend der Preisliste) an, sofern Ihre Zahlung abgelehnt oder rückgängig gemacht wird. Sie haben ACN weiters alle Kosten, Gebühren oder Ausgaben zu erstatten, die uns aufgrund einer Nichtzahlung entstehen.
26. Sie verpflichten sich, alle Entgelte bis zu dem in der Rechnung genannten Fälligkeitsdatum zu bezahlen. Falls kein Fälligkeitsdatum angegeben ist, ist die Zahlung zehn (10) Tage ab Rechnungsdatum fällig. Bei Zahlungsverzug stellt Ihnen ACN Verzugszinsen in Rechnung. ACN ist berechtigt, für jede an Sie übermittelte Erinnerung, eine Aufwandspauschale in Höhe von maximal € 10,- zu berechnen. Weitere Rechtsansprüche von ACN bleiben davon unberührt.
27. Sie haften für alle Entgelte für von Ihnen gewünschte technische Unterstützung in Bezug auf nicht von ACN bereitgestellte Geräte, einschließlich Entgelte für Arbeit, Material und Besuche von ACN- oder externen Mitarbeitern. Es fällt möglicherweise ein Entgelt an, sofern Sie den geplanten Besuch eines Technikers stornieren oder versäumen oder der Techniker keinen Zugang zu Ihren Räumlichkeiten hat. Entgelte für externe technische Unterstützung werden vom Dritten festgelegt und Ihnen auf Kosten von ACN in Rechnung gestellt.
28. Sie verpflichten sich, ACN alle Verluste, Schadenersatzzahlungen, Verbindlichkeiten, Kosten und Ausgaben zu ersetzen, die ACN möglicherweise entstehen, falls Sie Ihre Verpflichtungen im Rahmen dieses Vertrags verletzen.
29. Sofern Sie der Ansicht sind, dass Entgelte unrichtig sind, können Sie bis spätestens acht Wochen nach Eingang oder elektronischer Bereitstellung der Rechnung beim Kundendienst schriftlich Einspruch dagegen erheben. Sie müssen alle unstrittigen Entgelte bezahlen. Wir werden Ihre ACN-Dienste während der Prüfung eines in gutem Glauben erhobenen Widerspruchs nicht sperren oder kündigen.
30. Sofern Sie Anspruch auf eine Rückvergütung von Entgelten haben, wird diese zunächst zur Bezahlung offener Entgelte verwendet und anschließend Ihrem Konto gutgeschrieben. Sofern Sie kein Kunde mehr sind, wird ACN eine allfällige Rückvergütung auf das von Ihnen bekannt gegebene Konto überweisen.

Erfassung und Verwendung personenbezogener Daten

31. ACN erfasst, pflegt, und verarbeitet personenbezogene Daten wie Ihren Namen, Adresse und Geburtsdatum von Ihnen („personenbezogene Daten“) im Rahmen des Allgemeine Datenschutzverordnung („GDPR“) mit elektronischen und nicht-elektronischen Mitteln in Zusammenhang mit unseren Leistungen im Rahmen dieses Vertrags, der Einhaltung unserer gesetzlichen Verpflichtungen und anderen gesetzlich zulässigen Zwecken, einschließlich (a) der Bereitstellung von ACN-Diensten und ACN-Geräten, (b) der Erfüllung unserer Vertragsverpflichtungen und der Ausübung unserer Rechte im Rahmen dieser Vereinbarung, (c) die Erfüllung unserer Verpflichtungen gegenüber Dritten, (d) gesetzliche, finanzielle, buchhalterische und administrative Funktionen und (e) Schutz der gesetzlichen und vertraglichen Rechte von ACN. Sie erkennen an, dass die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten für diese Zwecke wesentlich für ACN zur Erfüllung dieses Vertrags ist. Ihr Versäumnis, Ihre personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen und diese auf dem aktuellen Stand zu halten oder Widerruf Ihrer Zustimmung zur Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten kann dazu führen, dass ACN Ihnen die ACN-Dienste nicht bereitstellen kann. ACN wird Ihre personenbezogenen Daten und Verkehrsdaten nur entsprechend allen jeweils geltenden Gesetzen und Vorschriften generieren, erfassen, verwenden, bearbeiten und speichern. ACN hat entsprechende technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen implementiert, um Ihre personenbezogenen Daten vor zufälliger oder unrechtmäßiger Vernichtung, zufälligem Verlust oder zufälliger Änderung oder unbefugter oder unrechtmäßiger Speicherung, Bearbeitung, Offenlegung oder unbefugtem oder unrechtmäßigen Zugriff zu schützen. Ihre personenbezogenen Daten werden in Zusammenhang mit diesem Vertrag an ACN Europe B.V., ACN Telecommunications Operations & Service Centre sp zo.o and ACN Inc. („ACN Konzernunternehmen“) weitergegeben. Sofern in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nichts Anderweitiges festgelegt ist, wird ACN alle personenbezogenen Daten gemäß den besonderen Bestimmungen zum Datenschutz von ACN, die im Kundenportal abrufbar sind, erfassen, verarbeiten und verwenden. ACN wird die personenbezogenen Daten unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen im Rahmen maßgeblicher Datenschutzgesetze verwenden und verarbeiten und die Vertraulichkeit von Mitteilungen wahren.
32. Sie sind einverstanden, dass ACN Ihre personenbezogenen Daten und Ihre Kontogeschichte Auskunfteien und Agenturen für Betrugsprävention offenlegen kann, die diese Informationen aufzeichnen und zum Zwecke der Bewertung der Kreditwürdigkeit, Betrugsprävention und Verfolgung von Schuldnern an Dritte geben können.
33. Wenn Sie der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbung, Marketing sowie dem Angebot anderer Produkte und Dienste durch ACN und Geschäftspartner von ACN zustimmen, sind Sie damit einverstanden, Werbung per Post, E-Mail oder über andere Medien zu erhalten. Diese Einwilligung kann jederzeit durch Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst widerrufen werden.
34. Sie können verlangen, dass ACN Herausgebern von Telefonbüchern und Anbietern von Telefonauskunftsdiensten Ihren Namen, Ihre Anschrift und Ihre Telefonnummer bekannt gibt.
35. Sie erklären sich damit einverstanden, dass ACN Anrufe und schriftliche Mitteilungen (einschließlich E-Mail) zwischen Ihnen und ACN zu Schulungszwecken, zu Zwecken der Dienstqualität, zu Marketing-, Rechts- und behördlichen Zwecken überwachen, aufzeichnen und archivieren darf.



36. Sie erklären sich damit einverstanden, dass Ihre Telefonnummer bei Personen, die Sie anrufen, angezeigt werden darf. Falls Sie einen Direktanschluss oder DPS von ACN erwerben, können Sie ACN informieren, falls Sie nicht wünschen, dass Ihre Telefonnummer angezeigt wird. ACN wird sich nach angemessenen Kräften bemühen, um Ihrem Wunsch zu entsprechen. ACN ist stets berechtigt, Ihren Namen, Ihre Anschrift und Ihre Telefonnummer gegenüber Notdiensten oder entsprechend den gesetzlichen Vorgaben bekannt zu geben.
37. Sie bestätigen, dass Sie alle gesetzlich erforderlichen Zustimmungserklärungen für die Nutzung, Übertragung und Bearbeitung der geschützten Daten gemäß Punkt 31 von allen maßgeblichen Parteien (einschließlich von Betroffenen, zB Familienmitgliedern oder Mitarbeitern) erlangt haben oder erlangen werden.
38. Ihre personenbezogenen Daten sind während der gesamten Vertragsdauer und bis zum Ende des Kalenderjahres nach Beendigung dieses Vertrags zu speichern; dies unbeschadet der gesetzlichen Verpflichtung von ACN, alle personenbezogenen Daten vor diesem Datum entsprechend den gesetzlichen Vorgaben zu löschen.
39. Sie können Ihre personenbezogenen Daten durch Übermittlung einer schriftlichen Mitteilung an den Kundendienst überprüfen, berichtigen und löschen. Sie verpflichten sich, Ihre personenbezogenen Daten bei allfälligen Änderungen im Kundenportal oder über den Kundendienst zu aktualisieren

Sperrung bei Nichtzahlung

40. Sofern Sie Ihre Rechnung nicht bis zum Fälligkeitstermin bezahlen, wird sich ACN auf dem Postweg, per E-Mail oder telefonisch mit Ihnen in Verbindung setzen, um Sie an Ihre Zahlungsverpflichtung zu erinnern. Sofern Sie die Rechnung nicht bis zu der in der Mahnung genannten Frist bezahlen, kann ACN Ihren ACN-Dienst sperren, wenn die Voraussetzungen von § 45k Telekommunikationsgesetz erfüllt sind.
41. ACN haftet nicht für aus einer Sperrung gemäß Punkt 40 entstandene Verluste oder Schäden.

Sperrung des Dienstes

42. ACN ist berechtigt, die ACN-Dienste bei Nichtbezahlung gemäß Punkt 40 zu sperren.
43. Falls Ihre ACN-Dienste gesperrt werden, können Sie mit Ausnahme von Notrufnummern und bestimmten anderen Nummern keine ausgehenden Anrufe tätigen. Bei CPS und einem Direktanschluss erhalten Sie weiterhin eingehende Anrufe; bei DPS werden eingehende Anrufe gesperrt. Sofern Sie einen Direktanschluss von ACN erwerben, können davon auch Dienste anderer Telekommunikationsanbieter, die von einer Festnetzleitung abhängig sind, wie etwa Home-Security-Systeme und Internetzugang über eine Einwahlverbindung, betroffen sein.
44. Sofern Ihre ACN-Dienste gesperrt werden, müssen Sie sich an den Kundendienst wenden, um zu eruieren, was Sie tun müssen, damit der Dienst wieder in Betrieb genommen wird. Für das



Wiederanstellen Ihres ACN-Dienstes kann eine Gebühr (soweit gesetzlich zulässig) gemäß der Angaben in der Preisliste berechnet werden.

45. Sofern Ihre ACN-Dienste aufgrund Ihrer Handlungen oder Unterlassungen gesperrt werden, verpflichten Sie sich, (a) während der Sperre der Dienste alle Entgelte zu bezahlen, (b) ACN alle Gebühren, Kosten und Ausgaben zu ersetzen, die ACN durch die Sperre und den Wiederanschluss entstanden sind, und (c) dass ACN für keinen Ihnen entstandenen Schaden haftet.
46. Eine Sperre der ACN-Dienste durch ACN hindert ACN nicht daran, diesen Vertrag gemäß Ziffer 52 zu kündigen.

Kündigung dieses Vertrags

Ihr Recht, diesen Vertrag zu widerrufen

47. Sie können diesen Vertrag, wie in Punkt 3 dargelegt innerhalb von 14 Tagen nach Datum des Inkrafttretens ohne Angabe von Gründen widerrufen. Wenn Sie ACN-Geräte gekauft haben, können Sie diesen Vertrag innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der ACN-Geräte widerrufen. Ein Direktanschluss von ACN ist nur in Verbindung mit ACN CPS verfügbar. Sie können nicht CPS widerrufen und Ihren Direktanschluss mit ACN behalten.
48. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie entweder das ausgefüllte Muster-Widerrufsformular übersenden, das im Kundenportal verfügbar ist, oder eine schriftliche Mitteilung an ACN senden oder den Kundendienst von ACN anrufen und Ihren Widerruf schriftlich bestätigen.
49. Wenn Sie Ihr Widerrufsrecht ausüben, werden wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten für die ACN-Geräte an Sie innerhalb von 14 Tagen vom Datum, an dem Sie uns über Ihren Entschluss diesen Vertrag zu widerrufen, informiert haben, erstatten. Wir werden für die Rückzahlung dasselbe Zahlungsmittel verwenden, das Sie zur Zahlung an uns eingesetzt haben, sofern nicht anderweitig vereinbart.
50. Wenn Sie ACN-Geräte gekauft haben, müssen Sie diese innerhalb von 14 Tagen von der Ausübung Ihres Widerrufsrecht auf eigene Kosten an ACN zurücksenden, um eine Erstattung zu erhalten, es sei denn ACN weist Sie anderweitig an. Wir können die Rückerstattung einbehalten, bis wir die ACN-Geräte erhalten oder Sie uns nachweisen, dass Sie diese an uns geschickt haben. ACN-Geräte müssen unbeschädigt in ihrer Originalverpackung und mit sämtlichem Originalinhalt zurückgesendet werden. Wenn Sie ACN-Geräte beschädigen oder nicht zurücksenden, wird Ihnen der volle Verkaufspreis, wie in der Preisliste angegeben, berechnet.
51. Wenn Sie uns gebeten haben, Ihre ACN-Dienste während der Widerrufsfrist bereitzustellen und wir begonnen haben, Ihnen die gewünschten ACN-Dienste bereitzustellen, können Sie immer noch Ihr Widerrufsrecht ausüben, aber Sie müssen uns anteilig einen Betrag für die Leistungen zahlen, die wir Ihnen erbracht haben, bis Sie Ihre Widerrufserklärung übermittelt haben.

Kündigung durch Sie

52. Nach Ablauf der Widerrufsfrist können Sie diesen Vertrag jederzeit unter Wahrung einer Frist von 30 Tagen schriftlich kündigen oder indem Sie den Kundendienst anrufen. Sollten Sie ACN telefonisch über Ihren Wunsch der Vertragskündigung informieren, werden Sie aufgefordert die Kündigung schriftlich zu bestätigen. Wenn Sie in der Anfangslaufzeit kündigen, kann verlangt werden, dass Sie gemäß Punkt 55 Schadenersatz leisten.
53. ACN ist berechtigt, Ihren ACN-Dienst unverzüglich zu kündigen, wenn der begründete Verdacht besteht, dass Ihr ACN-Dienst missbräuchlich genutzt wird.

Folgen der Kündigung

54. Eine Kündigung dieses Vertrags führt zur Abschaltung Ihrer ACN-Dienste. Sofern Sie von ACN CPS erhalten, können Sie mit Ausnahme von Notrufnummern und bestimmten anderen Nummern keine ausgehenden Anrufe tätigen. Sie können eingehende Anrufe empfangen. Sofern Sie DPS oder einen Direktanschluss von ACN erhalten, können Sie keine Anrufe tätigen oder empfangen. Sofern Sie einen Direktanschluss von ACN erhalten, werden auch Dienste anderer Telekommunikationsanbieter, die von einer Festnetzleitung abhängig sind, wie etwa Internetzugang über eine Einwahlverbindung und Home-Security-Systeme, nicht funktionieren. Sie verlieren möglicherweise Ihre Telefonnummer und können diese nicht zurückfordern.
55. Bei einer Kündigung wird Ihnen ACN eine Abrechnung übermitteln. Sie verpflichten sich, alle Entgelte bis zum Tag der Kündigung zu bezahlen. Sofern Sie den Vertrag während der ursprünglichen Vertragsdauer kündigen, verpflichten Sie sich, eine Entschädigung für vorzeitige Kündigung an ACN zu bezahlen, die aus (a) verbleibenden Entgelten für die ACN-Geräte, (b) verbleibenden laufenden monatlichen Entgelten bis zum Ende der ursprünglichen Vertragsdauer und (c) verzichtbaren Entgelten (wie etwa Aktivierungsentgelten) oder Nachlässen bestehen können, die Ihnen für den gekündigten ACN-Dienst gewährt wurden, damit ACN so gestellt wird, als ob der Vertrag über die ursprüngliche Vertragsdauer erfüllt worden wäre. Entgelte für eine vorzeitige Kündigung sind abhängig von Ihrem ACN-Dienst. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Preisliste. Sofern Ihnen eine Rückvergütung zusteht, wird ACN alle von Ihnen im Rahmen dieses Vertrags geschuldeten Beträge davon in Abzug bringen.

Vertragsänderungen

Änderungen durch ACN

56. ACN-Dienste müssen möglicherweise von uns oder anderen Anbietern gelegentlich unterbrochen werden. Diesfalls werden wir die ACN-Dienste so rasch wie möglich wieder herstellen.

57. ACN ist berechtigt, die Bedingungen dieses Vertrags zu ändern, indem Sie eine entsprechende Mitteilung erhalten. ACN wird sie mindestens 6 Wochen im Voraus über jede Änderung schriftlich (über das Kundenportal) informieren. ACN ist berechtigt, Änderungen ohne Vorankündigung vorzunehmen, um gesetzlichen oder behördlichen Erfordernissen zu entsprechen. Wenn eine Änderung (ausgenommen Änderungen, die gesetzlich erforderlich sind) Ihnen einen erheblichen Nachteil verursacht, wird Ihnen ACN solch eine Änderung mindestens einen Monat im Voraus ankündigen und Sie sind berechtigt, diesen Vertrag ohne Strafzahlung oder Kündigungsgebühren zu kündigen. Wenn Sie die ACN-Dienste nachdem die Änderung in Kraft getreten ist, nutzen, so gilt die Änderung von Ihnen als angenommen.
58. ACN ist berechtigt, Ihren Tarif aufgrund Ihrer Nutzung der ACN-Dienste oder aus anderen Gründen im angemessenen Ermessen von ACN zu ändern. ACN wird Ihnen jede solche Änderung unter genauer Angabe Ihres neuen Tarifs bekannt geben. Sie sind berechtigt, diesen Vertrag gemäß Punkt 57 zu kündigen, sofern die Änderung einen wesentlichen Nachteil für Sie darstellt.

Änderungen durch Sie

59. Sie können Ihre ACN-Dienste im Kundenportal oder über den Kundendienst ändern. Wir werden Sie über alle aufgrund der Änderung geänderten Entgelte informieren. Sie müssen möglicherweise einen neuen Vertrag mit einer neuen ursprünglichen Vertragsdauer abschließen, sofern Sie neue ACN-Dienste hinzufügen. ACN ist berechtigt, Ihr Ersuchen um Erweiterung der ACN-Dienste abzulehnen, sofern ACN zustehende Zahlungen noch unberichtigt aushaften. Sie müssen möglicherweise eine Entschädigung gemäß Punkt 55 bezahlen, sofern Sie einen ACN-Dienst während der ursprünglichen Vertragsdauer stornieren. Sofern Sie umziehen und Ihre ACN-Dienste mitnehmen möchten, setzen Sie sich bitte mindestens 30 Tage vor Ihrem Umzug mit dem Kundendienst in Verbindung. ACN wird Sie bei der Verlegung Ihrer ACN-Dienste an Ihren neuen Wohnort wenn möglich unterstützen. Für die Verlegung Ihrer ACN-Dienste fällt möglicherweise ein Entgelt (entsprechend der Preisliste) an.

Haftungsbeschränkung

60. ACN haftet nicht für Ihnen aufgrund von Fahrlässigkeit, Vertragsverletzung, falschen Angaben, Verlust oder Nichtverfügbarkeit der ACN-Dienste oder aus anderen Gründen entstandenen Schaden, für Gewinnentgang, Umsatzverlust, Verlust von Verträgen oder Kunden, Rufschädigung, Untergang oder Beschädigung von Software, Daten, Informationen oder Computern oder sonstigen Geräten, Arbeitszeitverlust, mittelbaren oder Folgeschaden oder einen anderen, von ACN nicht angemessener Weise vorhersehbaren Schaden. ACN-Dienste sind zum persönlichen Gebrauch gedacht und wir haften nicht für Schäden, sofern Sie ACN-Dienste für geschäftliche Zwecke nutzen.
61. ACN haftet nicht, sofern Sie (a) die ACN-Dienste oder ACN-Geräte entgegen den Bestimmungen dieses Vertrags oder der Nutzungsrichtliniennutzen, (b) den ACN-Dienst oder die ACN-Geräte ändern oder (c) die ACN-Dienste oder ACN-Geräte unter anormalen oder unzulässigen Betriebsbedingungen nutzen.

62. Keine Bedingung in diesem Vertrag ist so auszulegen, dass die Haftung einer Vertragspartei im Todesfall oder bei Personenschaden, der auf die Fahrlässigkeit dieser Vertragspartei oder die Folge eines vorsätzlichen Fehlverhaltens, auf Betrug, grobe Fahrlässigkeit dieser Vertragspartei oder auf eine andere Haftung, die nach anwendbarem Recht nicht ausgeschlossen oder beschränkt werden kann (zB Produkthaftungsgesetz), zurückzuführen ist, ausgeschlossen oder beschränkt wird.
63. Die Haftung von ACN nach diesem Vertrag richtet sich nach § 44 TKG.

Sonstiges

64. Gemäß der Richtlinie der Europäischen Union über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE – Waste Electrical and Electronic Equipment) dürfen ACN-Geräte aufgrund des möglichen Vorhandenseins von Schadstoffen in elektronischen Geräten, die sich auf die Umwelt und Gesundheit auswirken können, nicht mit unsortiertem Abfall entsorgt werden. Bitte setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung, um Einzelheiten zu den Rückgabe- und Sammelsystemen zu erhalten, die Ihnen zur Verfügung stehen
65. Sofern Sie ein Entgelt oder einen anderen Aspekt Ihres ACN-Dienstes bestreiten, müssen Sie sich an den Kundendienst wenden. ACN wird versuchen, allfällige Streitigkeiten beizulegen. Sofern wir die Streitigkeit nicht beilegen können oder der Ansicht sind, dass die Streitigkeit unter §§ 43a, 45 bis 46 Abs. 2 und 84 TKG fällt, können Sie sich an die Bundesnetzagentur: Ref. 215, Schlichtungsstelle, Postfach 80 01, 53105 Bonn, wenden. Weitere Informationen über die Bundesnetzagentur erhalten Sie im Internet unter www.bundesnetzagentur.de.
66. Falls Sie Ihr Produkt oder Ihren Dienst online gekauft haben, können Sie ggf. auch auf das Onlineportal für Streitbeilegung (Online Dispute Resolution „ODR“) zurückgreifen, um Ihre Streitigkeit beizulegen. Das ODR-Portal wird von der Europäischen Kommission verwaltet und steht in sämtlichen europäischen Sprachen zur Verfügung. Informationen zum Einreichen einer Beschwerde über das Portal finden Sie auf ec.europa.eu/odr. Wenn Sie die ODR-Plattform nutzen, verweisen Sie bitte auf die E-Mail-Adresse des Kundendienstes deutschland.digital@myacn.eu.
67. Dieser Vertrag und alle Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag unterliegen deutschem Recht. Sie unterwerfen sich bei allfälligen Streitigkeiten aus diesem Vertrag der ausschließlichen Zuständigkeit der Gerichte in Frankfurt am Main, sofern Sie kein privater Endverbraucher sind.
68. Die Nichtausübung oder Nichtdurchsetzung eines Rechts, einer Befugnis oder eines Rechtsbehelfs im Rahmen dieses Vertrags durch eine der Vertragsparteien gilt nicht als Verzicht.
69. Dieser Vertrag gilt für Sie persönlich und kann von Ihnen nicht abgetreten werden. ACN kann von jeder Person, von der wir annehmen, dass sie mit Ihrer Zustimmung handelt, Weisungen in Bezug auf Ihr Konto entgegennehmen.



70. Sofern eine Bestimmung dieses Vertrags als gesetzwidrig, unwirksam oder undurchsetzbar erklärt wird, berührt dies nicht die übrigen Bestimmungen dieses Vertrags.



Zusätzliche Geschäftsbedingungen für DPS (digitalen Telefondienst)

Diese zusätzlichen Geschäftsbedingungen für DPS gelten für die Bereitstellung des Digitalen Telefondienstes und der damit verbundenen ACN-Geräte durch ACN, falls zutreffend. Diese zusätzlichen Geschäftsbedingungen für DPS ergänzen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von ACN. Bei Widersprüchen zwischen diesen zusätzlichen Geschäftsbedingungen für DPS und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist dieses Dokument ausschlaggebend.

Allgemeine Bedingungen für die Nutzung von DPS

1. Der Digitale ACN Telefondienst funktioniert nur mit ACN-Bildtelefonen oder Telefonadaptern für Digitalen Telefondienst von ACN, die in Europa oder über die ACN Companion App auf Ihrem Mobilgerät bezogen wurden. Sie können von ACN oder einer anderen Person bezogene ACN-Geräte verwenden. ACN-Geräte funktionieren möglicherweise nicht mit anderen Telefoniediensten.
2. Für DPS ist bei der Verwendung von ACN-Geräten ein Internetanschluss und ununterbrochene Stromzufuhr erforderlich. Angaben zur erforderlichen Internetgeschwindigkeit für DPS können im Kundenportal gefunden werden. Alle Teilnehmer- und nutzungsabhängigen Entgelte Ihres Internetproviders verstehen sich zusätzlich zu den ACN-Gebühren für Ihr DPS und liegen ausschließlich in Ihrer Verantwortung. Die Nutzung von DPS zieht möglicherweise Nutzungsgebühren seitens Ihres Internetproviders nach sich.
3. DPS wird als zusätzliche Telefonleitung zur Verfügung gestellt und ist nicht als Festnetzersatz gedacht. DPS unterstützt keine Telefaxübermittlung, Alarm- und Sicherheitssysteme, Kreditkarten, Einzugs-ermächtigungen und Barzahlungsverkehrssysteme, Geldausgabeautomaten oder andere Dienste, für die ein Festnetzanschluss erforderlich ist. Anrufe zu manchen Sonder- und Premium-Nummern, Auskunftsdiensten und gewissen internationalen Nummern sind möglicherweise nicht gestattet.
4. DPS kann an anderen Standorten als den Räumlichkeiten (genannt „nomadische“ Nutzung) genutzt werden, sofern dies gesetzlich zulässig ist und Sie über einen Internetanschluss verfügen. Wenn Sie DPS an einem anderen Standort als den Räumlichkeiten nutzen, müssen Sie Ihren Standort gemäß Punkt 11 aktualisieren. Wir können eine ordnungsgemäße Funktionsweise von DPS nicht garantieren, selbst dann nicht, wenn der Standort in unseren Systemen aktualisiert wurde. Falls Sie DPS über die ACN Companion App an einem Standort außerhalb Ihrer Räumlichkeiten verwenden, erklären Sie sich damit einverstanden, nicht auf sämtliche DPS-Funktionen zugreifen zu können. ACN kann keinen Kundendienst oder technischen Support bieten, wenn Sie DPS oder ACN-Geräte in Ländern oder an Standorten nutzen, in bzw. an denen ACN oder ihre Tochterunternehmen nicht berechtigt sind, tätig zu sein. Ihre Nutzung von DPS an solchen Standorten erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr.
5. Sofern Sie nicht mehr als ein DPS-Konto besitzen, können Sie zu jeder Zeit nicht mehr als eine aktive DPS-Verbindung haben



Lieferung der ACN-Geräte und des DPS

6. ACN liefert die ACN-Geräte binnen 30 Tagen nach Auftragsannahme an die Räumlichkeiten. Sollten die von Ihnen gewählten ACN-Geräte nicht verfügbar sein, informieren wir Sie, dass Sie alternative ACN-Geräte (ACN-Geräte haben unterschiedliche Preise) wählen oder diesen Vertrag kündigen können. Sollten Sie diesen Vertrag gemäß Punkt 47 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen kündigen, wird ACN alle geleisteten Beträge zurückerstatten.
7. ACN behält das Eigentum an den ACN-Geräten bis diese an Sie geliefert und von Ihnen zur Gänze bezahlt wurden. Sobald die ACN-Geräte an Ihre Räumlichkeiten geliefert wurden, haften Sie für alle Schäden oder Verluste daran. Vor Bezahlung Ihrer ACN-Geräte dürfen Sie diese nicht an eine andere Person verkaufen oder übertragen.
8. Sobald Ihr DPS-Vertrag angenommen wurde, wird ACN Ihnen eine Telefonnummer für aus- und eingehende Anrufe zur Verfügung stellen. Abhängig von Ihrer Zustellanschrift, Ihren technischen Spezifikationen und den gesetzlichen Vorschriften wird ACN Ihnen eine geografische oder nicht-geografische Nummer zur Verfügung stellen. In manchen Fällen können Sie möglicherweise Ihre aktuelle Telefonnummer auf DPS übertragen.

Installation der ACN-Geräte und des Digitalen ACN Telefondienstes

9. Sie müssen die ACN-Geräte und den Digitalen ACN Telefondienst gemäß den mit Ihren ACN-Geräten gelieferten Anweisungen installieren. ACN haftet nicht für Ausfälle oder nicht ordnungsgemäße Funktionsweise von ACN-Geräten oder der DPS-Verfügbarkeit, falls Sie die ACN-Geräte nicht richtig installiert haben, oder das Problem durch Dienstleistungen oder Geräte verursacht wird, die von Ihnen oder einem anderen Kommunikationsdienstleister zur Verfügung gestellt wurden.
10. Wenn Sie DPS über die ACN Companion App verwenden, stimmen Sie einem Download sowie der Installation der Anwendung auf Ihrem Mobilgerät gemäß den durch ACN bereitgestellten Vorgaben zu. Derzeitig ist die ACN Companion App für bestimmte Android- (Version 4.1 oder höher) sowie iOS-Mobilgeräte erhältlich. Bitte schauen Sie für weitere Einzelheiten zu Systemanforderungen sowie den von der [ACN Companion App unterstützten Geräten](#) im Dokument bezüglich kompatibler Geräte für die ACN Companion App nach. ACN unterliegt keinerlei Haftung hinsichtlich der Verfügbarkeit von DPS, sofern Sie sich bezüglich des verwendeten Mobilgeräts nicht an die oben aufgeführten technischen Anforderungen halten oder die Anwendung nicht herunterladen und installieren.

Notrufe

11. DPS ermöglicht Anrufe zu Notrufnummern wie zB 112; möglicherweise hängt jedoch der Zugang zu Notfalldiensten von technischen Beschränkungen ab, die nicht für Festnetztelefone gelten. Wenn Ihre Internetverbindung nicht verfügbar ist oder im Falle eines Stromausfalls, sind Notrufe eventuell nicht möglich. Notdienste können Sie möglicherweise nicht automatisch lokalisieren, wenn Sie diese mit DPS anrufen. Sie erklären sich damit einverstanden, ACN die Anschrift mitzuteilen, an der Sie die ACN-Geräte



nutzen, sodass die Lokalisierungsinformationen den Notdiensten zur Verfügung gestellt werden können. Sollten Sie DPS an einem anderen Standort nutzen, müssen Sie die Informationen zum Standort bei ACN aktualisieren. Sollten Sie die Standortangabe nicht aktualisieren, ist die den Notdiensten übermittelte Information möglicherweise nicht korrekt.

12. ACN haftet weder für direkte oder indirekte Schäden, sowie für Folgeschäden, die durch eine fehlende Verbindung, die fehlende Funktionstüchtigkeit oder die Unterbrechung von Notrufen unter Verwendung von DPS entstehen, noch für die Richtigkeit der den Notdiensten zur Verfügung gestellten Informationen.
13. Sollten Sie DPS über die ACN Companion App an einem Standort außerhalb Ihrer Räumlichkeiten verwenden, erklären Sie sich damit einverstanden, dass Notdienste ggf. aufgrund von Netzwerkbeschränkungen nicht zur Verfügung stehen. In solchen Fällen sollten Anrufe an Notdienste über den Dienst Ihres Netzbetreibers erfolgen. ACN kann nicht für fehlende Notdienste haftbar gemacht werden.

Entgelt und Bezahlung

14. Sie erhalten elektronische Rechnungen für Ihr DPS und Ihre ACN-Geräte gemäß Punkt 21 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschriebenen Verfahren. Elektronische Rechnungen sind über das Kundenportal 24 Stunden täglich, 7 Tage pro Woche abrufbar. Elektronische Rechnungen sind mit einem elektronischen Zertifikat belegt, um die Echtheit ihres Ursprungs und ihres Inhalts zu garantieren. ACN stellt keine Papierrechnungen für DPS oder ACN-Geräte aus.
15. Sollten Sie ACN-Geräte beziehen, müssen Sie diese ACN-Geräte zur Gänze bezahlen, bevor Ihr Angebot auf Vertragsabschluss angenommen wird. ACN wird Ihre Zahlung verarbeiten, sobald die ACN-Geräte versandt werden und wird Sie per Email verständigen, dass Ihre Rechnung über das Kundenportal abrufbar ist. Sollten Sie zusätzliche ACN-Geräte beziehen wollen, werden Ihnen diese in der nächsten monatlichen Rechnung berechnet. Wurde Ihre Zahlung abgelehnt oder storniert, wird ACN versuchen, Sie hinsichtlich einer anderen Zahlungsart zu kontaktieren. Sollten Sie keine andere Zahlungsform zur Verfügung stellen, kann ACN die Auslieferung der ACN-Geräte einstweilig aussetzen oder diesen Vertrag kündigen. Ist die Auslieferung bereits erfolgt, müssen Sie die ACN-Geräte auf Ihre Kosten zurücksenden, es sei denn, Sie haben diesen Vertrag gemäß Punkten 47 und 50 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen gekündigt.

Dienstunterbrechung

16. Bei geplanten Unterbrechungen des DPS aufgrund von Software-, Geräte-, oder Netzwerk-Upgrades wird ACN Sie mindestens 24 Stunden im Voraus mittels einer diesbezüglichen Nachricht auf dem Kundenportal über eine derartige Nichtverfügbarkeit informieren. ACN wird die Anzahl derartiger Unterbrechungen auf 8-mal pro Jahr und eine Gesamtdauer von 40 Stunden beschränken. ACN wird sich bemühen, derartige Unterbrechungen zu für Sie weniger ungünstigen Zeiten anzusetzen. Sollte DPS



Zusätzliche Geschäftsbedingungen für DPS (digitalen Telefondienst)

durch Verschulden von ACN nicht nutzbar sein, haben Sie Anspruch auf Verringerung der Gebühren für diesen Monat, um alle Zeiträume wiederzugeben, in denen Sie DPS nicht nutzen konnten. Der Nachlass wird für jenen Teil der Gebühren gewährt, die gemäß dem Vertrag für diesen Zeitraum hätten verrechnet werden sollten.